



# MITTEILUNGEN der Gemeinde Herz-Jesu in Oberhausen-Sterkrade

Ausgabe 06/2009 - 18. Jg

Büro Herz-Jesu, Inselstr. 31, 46149 Oberhausen, Tel. 0208/64 57 67

Öffnungszeiten

mittwochs von 09.00 – 11.00 Uhr

Internet [www.herz-jesu-sterkrade.de](http://www.herz-jesu-sterkrade.de)

E-Mail [pastor@herz-jesu-sterkrade.de](mailto:pastor@herz-jesu-sterkrade.de)

**Samstag, 31.01.2009**

**Johannes Bosco, Priester, Ordensgründer (1888) [G]**

18:30 Uhr **VAM mit Blasiussegen** JA f.d. ++ Elisabeth und Wilhelmine Flötgen, f.d. ++ der Familien Hoppe-Schygielski-Koslowski, f.d. + Maria Klauzer

**Sonntag, 01.02.2009**

**4. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

*Die Kollekte ist für den Caritas Opfertag bestimmt*

10:00 Uhr **HL. Messe mit Blasiussegen** f.d. Leb. u. ++ der Familie Paul Böhner, f.d. Leb. u. ++ der Familien Josef Aarns sen. u. jun., f.d. ++ Manda u. Rudolf Markelic

11:00 Uhr **Tauferfeier von Giana Marie Scalisi und Fiona Alicia Martini**

**Montag, 02.02.2009**

**DARSTELLUNG DES HERRN [F]**

19:00 Uhr **HL. Messe mit Kerzenweihe und Blasiussegen**

**Dienstag, 03.02.2009**

**Ansgar, Bischof von Hamburg-Bremen, Glaubensbote in Skandinavien (865)**

**Blasius, Bischof von Sebaste in Armenien, Märtyrer (um 316)**

10:00 Uhr **HL. Messe in der Graudenzer Str. 6** f.d. + Anna Hennig

**Mittwoch, 04.02.2009**

**Rabanus Maurus, Bischof von Mainz (856)**

08:00 Uhr **HL. Messe der Postwegschule**

**Donnerstag, 05.02.2009**

**Agatha, Jungfrau, Märtyrin in Catania (um 250) [G]**

08:00 Uhr **HL. Messe in der Alsfeldschule**

09:00 Uhr **HL. Messe**

**Freitag, 06.02.2009**

**Paul Miki und Gefährten, Märtyrer in Nagasaki (1597) [G]**

**Herz-Jesu-Freitag**

*Die Kollekte ist für die Priesterausbildung bestimmt*

18:00 Uhr **Anbetungsstunde**

19:00 Uhr **HL. Messe mit sakramentalem Segen** f.d. + Gertrud Hülsken, 1. JA f.d. + Otto Spielvogel, f.d. ++ der Familie Franz Fahnenbruck

**Samstag, 07.02.2009**

18:30 Uhr **VAM JA** f.d. + Walburga Dör, JA f.d. + Jürgen Kothe, f.d. + Arno Dör, f.d. ++ Agnes u. Wilhelm van Hauen

**Sonntag, 08.02.2009**

**5. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

*Die Kollekte ist als Sonderkollekte zum Wiederaufbau der Propsteikirche in Leipzig bestimmt*

10:00 Uhr **HL. Messe**

**Die Aussetzung des Allerheiligsten Altarsakramentes**

ist an jedem Herz-Jesu-Freitag (1. Freitag im Monat) von 18.00 Uhr – 19.00 Uhr (Anbetungsstunde)

Beichtgelegenheit ist samstags um 17.30 Uhr in der Herz-Jesu Kirche

# Wegweisung zum Sonntag

Erste Lesung Deuteronomium 18,15-20

Zweite Lesung 1. Korintherbrief 7,32-35

Evangelium Markus 1,21-28

Im Eröffnungsvers zur Liturgie des heutigen Sonntags heißt es: „Wir wollen deinen heiligen Namen preisen, uns rühmen, weil wir dich loben dürfen.“ Das klingt auf den ersten Blick gar nicht so demütig, wie es doch sonst in vielen liturgischen und biblischen Texten von den wahren Gläubigen gefordert wird. Aber wir wissen auch aus unserer alltäglichen Erfahrung, dass Menschen, die immer nur bescheiden und demütig sein sollen, irgendwann die Achtung vor sich selbst, das Bewusstsein für den eigenen Wert verlieren.

Natürlich ist der Glaube nicht unsere eigene Leistung, sondern vor allem Geschenk Gottes, Gnade eben. Aber ein Geschenk ist doch auch eine ausdrückliche Wertschätzung des Beschenkten: Du, Mensch, bist mir, Gott, so wertvoll, dass ich dich mit meiner Liebe beschenken will.

Der Mensch kann Gott loben, gerade weil er für Gott etwas Besonderes ist. Und darauf dürfen wir dann doch auch ein wenig stolz sein und uns rühmen.

## Maria Lichtmess: "Fest der Darstellung des Herrn"



© Galleria Querini Stampalia in Venedig  
Gemälde von Giovanni Bellini zeigt Maria mit Jesus auf dem Arm im Tempel.

### Das Fest geht auf biblischen Ursprung zurück

Am **2. Februar** feiert die katholische Kirche 40 Tage nach Weihnachten das "Fest der Darstellung des Herrn". Diese Tradition geht auf biblischen Ursprung zurück: Im Alten Testament galt eine Frau vierzig Tage nach der Geburt eines Sohnes als unrein und musste sich im Tempel einem Reinigungsritual mit Opfern unterziehen. Außerdem galt der erstgeborene Sohn als Eigentum Gottes und musste mit einem Opfer ausgelöst werden.

Dementsprechend haben nach LK 2, 22-23 auch Maria und Josef ihren erstgeborenen Sohn Jesus in den Tempel gebracht, wo er von Simeon und Hanna als Erlöser erkannt wurde: "Licht, das den Heiden leuchtete", rief Simeon, weshalb bei dem im 4. Jahrhundert in Jerusalem entstandenen Fest wie im

gesamten Weihnachtsfestkreis die Lichtsymbolik eine besondere Rolle. Mit der Lichtsymbolik wird die neue Hoffnung, die durch den Gottessohn in die Welt gekommen ist, versinnbildlicht.

Bis zum Zweiten Vatikanischen Konzil in den 60er Jahren des 20. Jahrhunderts wurde der marianische Aspekt in den Vordergrund gestellt, weshalb das Fest auch bis heute als "Maria Lichtmess" bekannt ist. Traditionell wurden am 2. Februar die Kerzen für das ganze Jahr geweiht, und häufig wird in den Gottesdiensten auch der Blasiussegen erteilt.

Der Heilige Bischof Blasius hat der Legende nach einem Kind, das drohte an einem Knochen zu ersticken, das Leben gerettet. Deshalb wurde er der Fürsprecher von Menschen, die an Halskrankheiten leiden. Beim Blasiussegen werden zwei gekreuzte Kerzen vor den Hals des zu Segnenden gehalten und die Worte gesprochen: "Auf die Fürsprache des Heiligen Blasius bewahre dich der Herr vor Halskrankheiten und allem Bösen." Der eigentliche Festtag des Blasius ist der 3. Februar.

## Bücherei

Die **Bücherei** hat ihre Öffnungszeiten in der Oskarstr. 35: jeden Mittwoch von 15.00 Uhr – 17.00 Uhr.

Das **Bücherei-Café** hat wieder geöffnet am Donnerstag, dem 05.02.2009 von 9.00 Uhr – 11.00 Uhr.  
Herzliche Einladung an alle, die sich einfach zum „Klönen“ ( nicht nur über Bücher ) treffen möchten.

Frau Unterberg wird ab 10.00 Uhr passend zur „5. Jahreszeit“ Geschichten lesen zum

**Thema:** „Humor ist, wenn man trotzdem lacht“.

Heinz Erhardt, Eugen Roth und Hanns-Dieter Hüsch werden schmunzelnd zu Wort kommen.

Wir freuen uns auf einen fröhlichen und heiteren Besuch.

Ihr Büchereiteam

## Informationen und Termine für die Gemeinde

<b>KFD-Mitarbeiterinnenrunde:</b>	Montag, 02.02., 15:30 Uhr,	<i>im Gemeindehaus, Josef-Raum</i>
<b>Frauenkreis:</b>	Dienstag, 03.02., 15:00 Uhr,	<i>im Gemeindehaus, Benedikt-Saal</i>
<b>Bücherei-Café:</b>	Donnerstag, 05.02., 09:00 Uhr,	<i>in der Bücherei Oskarstr. 35</i>